Der Einsatz von Speicherfiltern eignet sich wirtschaftlich für niedrige Massenkonzentration bis zu einer Durchschnitsskonzentration von max. 5 mg/m³ (5 mg/m³ = 120 g/Tag je 1.000 m³/h). Aufgrund der Staubfeinheit und der geringen Staubmasse werden die staubbeladenen Filter nicht abgereinigt und müssen ausgewechselt werden. Überwiegend werden Speicherfilter im Bereich der allgemeinen Raum- und Prozesslufttechnik eingesetzt.

Eine weitere häufige Verwendung sind Sicherheitsfilterstufen (2. Filterstufe) zur Verbesserung der Reststaubwerte oder zum Schutz bei einem Filterdurchbruch der vorgeschalteten Filterstufe.

	Speicherfilter	
Abreinigung		ohne
Typische Parameter:	Reststaubkonzentration	0,001 bis 5 mg/m³
	Partikelgrößenverteilung	mehrheitlich > 0,1 bis 100 µm
	Temperatur	-40 bis +400 °C
	Abscheidegrad	40 % bis 99,999995 %
Filtermedien		• Glas • PES (Polyester) • PP (Polypropylen) • nassgelegte Vliese • Composite-Produkte
Typische Kenngrößen	Flächengewicht	50 bis > 600 g/m²
	stationärer Differenzdruck	20 bis 500 Pa
Geometrie		• Filtermatten • Filterkassetten • Kompaktfilter • Panel-Filter • Patronenfilter • Filtertaschen

---

Was man bei Infastaub machen kann und wie wir ticken? Hier gibt es viele Infos.

Alle Anleitungen sowie wichtige PDF-Dateien finden Sie hier.

Alle anstehenden Messetermine finden Sie hier.

Abonnieren Sie hier unseren Newsletter und sichern sich Ihre kostenfreien Eintrittskarten zu unseren Messen.